

Germany-Düsseldorf: Government services

OJ S 158/2013 16/08/2013

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Klimaschutz und Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3

Town: Düsseldorf

Postal code: 40476

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

For the attention of: Frau Mertin-Bügel

E-mail: vergabestelle@mkulnv.nrw.de

Telephone: +49 2114566766

Fax: +49 2114566430

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.umwelt.nrw.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

Official name: Vergabemarktplatz des Landes NRW

Country: Germany

Internet address: <http://www.evergabe.nrw.de>

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

Environment

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Entwicklung und Durchführung einer Impactanalyse für den Klimaschutzplan NRW.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 27: Other services

Main site or place of performance: Ministerium für Klimaschutz und Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW, Schwannstr. 3, 40476 Düsseldorf.
NUTS code DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Entwicklung und Durchführung einer Impactanalyse für den Klimaschutzplan Nordrhein-Westfalen. Nach § 6 Absatz 4 Satz 4 Klimaschutzgesetz NRW sollen nachhaltige Strategien und Maßnahmen zur Erreichung der Klimaschutzziele im Klimaschutzplan enthalten sein. Nachhaltig meint dabei die Berücksichtigung ökologischer, ökonomischer und sozialer Belange bei der Festlegung von Strategien und Maßnahmen (vgl. Begründung Klimaschutzgesetz NRW zu § 6 Absatz 4 Satz 4). Auch während der noch laufenden Erarbeitung des Klimaschutzplans wurde deutlich, dass die Bewertung der im Prozess abgeleiteten Strategien und der resultierenden Szenarien ausschließlich anhand ihrer Klimaschutzwirkung nicht ausreichend ist. Es ist daher erforderlich, darüber hinaus eine Analyse der Auswirkungen des Klimaschutzplans auf nichtklimaschutzbezogene Bereiche durchzuführen.

Im Rahmen der Impactanalyse soll eine umfassende Analyse möglicher Auswirkungen der im Klimaschutzplan erarbeiteten Strategien anhand wichtiger Impactbereiche und Kenngrößen (Indikatoren) sowohl für das Energiesystem als auch für wichtige, ökologische, ökonomische und soziale Aspekte erfolgen. Weitere Informationen zum Auftragsinhalt ergeben sich aus der Projektbeschreibung, die im Vergabemarktplatz NRW (<http://www.evergabe.nrw.de>) unter der Rubrik "Dokumente/Leistungsbeschreibung" eingestellt ist. Die Leistung soll auf Basis eines Dienstvertrages erbracht werden.

II.1.6. CPV code(s)

75131000 Government services, 90700000 Environmental services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Optionale Leistung: Tiefer gehende Untersuchung der Umweltauswirkungen des Klimaschutzplans Eine tiefer gehende Untersuchung der Umweltauswirkungen des Klimaschutzplans im Sinne des Umweltberichts einer Strategischen Umweltprüfung (SUP) nach § 4a UVPG ist als separate Position anzugeben und entsprechend einzeln zu bepreisen (Tagessatz und Gesamtpreis). Im Gegensatz zur Impactanalyse, die ausschließlich den Bereich Klimaschutz fokussiert und auf Ebene der Strategien durchgeführt wird, sind im Rahmen der Untersuchung der tiefer gehenden Umweltauswirkungen des Klimaschutzplans Strategien und Maßnahmen aus beiden Bereichen Klimaschutz und

Klimafolgenanpassung zu betrachten. Für die Analyse der zu erwartenden Umweltauswirkungen müssen daher folgende Elemente des Klimaschutzplans untersucht werden: 1. Szenario im Bereich Klimaschutz (hier können die Ergebnisse der Im-pactanalyse genutzt werden) 2. Strategien der Klimafolgenanpassung 3. Maßnahmenkatalog derjenigen Maßnahmen aus den Bereichen Klima-schutz und Klimafolgenanpassung, die sich rahmensetzend im Sinne § 14 b UVPG des Bundes auswirken können. Derzeit wird von einem Umfang des Katalogs von ca. 30 Maßnahmen ausgegangen. Die tiefer gehende Untersuchung der Umweltauswirkungen des Klimaschutz-plans ist im Sinne einer Strategischen Umweltprüfung nach § 4a UVPG NRW durchzuführen. Damit stellt das Ergebnis der optionalen Leistung den Umwelt-bericht nach § 14g UVPG des Bundes dar und muss die entsprechenden An-forderungen erfüllen. Hinweis: Der Auftragnehmer oder die Auftragnehmerin soll im Rahmen der optionalen Leistung lediglich einen Umweltbericht im Sinne des 14g UVPG des Bundes anfertigen. Die notwendige Beteiligung zur Durchführung einer SUP ist nicht Bestandteil des Auftrags. Zur tiefer gehenden Untersuchung der Umweltauswirkungen des Klima-schutzplans werden dem Auftragnehmer oder der Auftragnehmerin folgende Dokumente überreicht: 1. Strategien aus dem Bereich Klimafolgenanpassung 2. Maßnahmenkatalog aus den beiden Bereichen Klimaschutz und Klima-folgenanpassung derjenigen Maßnahmen aus dem Partizipationspro-zess, die sich rahmensetzend im Sinne § 14 b UVPG des Bundes auswirken können. Ob die optionale Leistung zum Tragen kommt, hängt von der abschließenden Bewertung der Maßnahmen des Klimaschutzplans ab, welche zurzeit noch erarbeitet werden. Bei Auftragserteilung wird die Entscheidung hierzu feststehen.

II.2.3. Information about renewals

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 8 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerische Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Verpflichtungserklärungen nach § 19 des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen vom 10. Januar 2012 - TVgG-NRW (GV.NRW.S.17)

Im Falle einer späteren Angebotsabgabe in der 2. Verfahrensstufe ist die Verpflichtungserklärung zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie mit vorzulegen (§19 TVgG-NRW). Zur Vorabinformation ist im Vergabemarktplatz NRW (<http://www.evergabe.nrw.de>) unter der Rubrik "Sonstiges" die Verpflichtungserklärung eingestellt.

Über vom Bieter ggf. geltend gemachte Ausnahmetatbestände entscheidet der Auftraggeber nach pflichtgemäßem Ermessen gemäß § 3 Abs. 3 der Verordnung zur Regelung von

Verfahrensanforderungen in den Bereichen umweltfreundliche und energieeffiziente Beschaffung, Berücksichtigung sozialer Kriterien und Frauenförderung sowie Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei der Anwendung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (Verordnung Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen- RVO TVgG-NRW) vom 7.5.2013.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: — Bewerbergemeinschaften:

Künftige Bietergemeinschaften müssen den Teilnahmeantrag als Bewerbergemeinschaft einreichen. Zum Nachweis des Vorliegens einer Bewerbergemeinschaft muss eine ausdrückliche Erklärung der Gemeinschaft eingereicht werden, in welchem die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft sowie dasjenige Mitglied benannt werden, welches die Bewerbergemeinschaft im vorliegenden Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Die Erklärung muss die Verpflichtung beinhalten, sich zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe zu einer Bietergemeinschaft zusammen zu schließen. Die vorgeschriebene Bewerbergemeinschaftserklärung muss von sämtlichen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft unterzeichnet sein. Die Gründe zur Bildung der Bewerbergemeinschaft sind zu benennen.

— Nachunternehmer:

Beabsichtigt der Bewerber, Leistungen auf Nachunternehmer zu übertragen, hat er Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Nachunternehmer übertragen will und die Nachunternehmer zu benennen. Des Weiteren hat er eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers über die Zusammenarbeit vorzulegen (die Erklärung kann unter dem Vorbehalt eines späteren Vertragsschlusses stehen).

— Tariftreue/Mindestlohn:

Verpflichtung zu Tariftreue und Mindestentlohnung für Dienst- und Bauleistungen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen. Die im Folgenden genannte Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit, die Eigenerklärung zu § 6 Abs. 5 VOL/A sowie die die Eigenerklärung Tariftreue/Mindestlohn sind auch von jedem Nachunternehmer und jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen.

Vorzulegende Nachweise:

— Eigenerklärung Tariftreue / Mindestentlohnung (VOL 5f EG): Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung für Dienst- und Bauleistungen

6 Standardformular 2 - DE unter Berücksichtigung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen - NRW) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

— Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (VOL 5 b EG): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit nach den Landesregelungen in NRW zur Verhütung und Bekämpfung von Korruption (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

— Eigenerklärung zu § 6 Abs. 5 (VOL 5c EG): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit nach § 6 Abs. 5 VOL/A (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

— Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Dritterklärung vorzulegen)

— Erklärung Bewerbergemeinschaft (Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: — Angabe des Gesamtumsatz des Unternehmens sowie der Umsatz bezüglich der Leistung, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Das Formblatt "Umsatzentwicklung" ist auch von jedem Nachunternehmer und jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft auszufüllen.

Vorzulegende Nachweise:

— Nachweis über den Unternehmensumsatz (gemäß Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Vorzulegende Nachweise:

— Nachweis über Referenzen (gemäß Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

— Nachweis über Mitarbeiterprofile (gemäß Formblatt) (Mit dem Teilnahmeantrag mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Minimum level(s) of standards possibly required:

- a) Mindestens zwei Referenzen des Bewerbers/der Bewerberin bzw. der Bewerbungsgemeinschaft aus den letzten drei Jahren über bereits bearbeitete Aufträge im Bereich der Impactanalyse von Klimaschutzstrategien/-maßnahmen oder Energiekonzepten.
- b) Referenzen des Bewerbers/der Bewerberin bzw. der Bewerbungsgemeinschaft, Publikationen oder Vorträgen über Kenntnisse und Erfahrungen in jedem der in Kapitel II beschriebenen sechs Impactbereiche sowie in den Bereichen Strategische Umweltprüfung, Gender und Gesundheit.
- c) Darstellung des Projektteams: die für das Projekt vorgesehenen Personen und ihre Qualifikationen, insbesondere Erfahrungen in der Methodik und Durchführung von Impactanalysen im Bereich Klimaschutzstrategien/-maßnahmen und Energiekonzepten sowie Angabe der von den jeweiligen Personen im Projekt jeweils wahrzunehmenden Aufgaben.
- d) Darlegung, inwieweit die oder der Auftragnehmer/in in der Lage ist, die Durchführung des Projekts auch bei Ausfällen im Projektteam – inhaltlich und zeitlich – zu gewährleisten.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number : and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Die Auswahl unter den geeigneten Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt auf Grundlage der in der Bekanntmachung unter Tz. III.2.3 bzw. IV.1.2 (bzw. nachfolgend) dargestellten

Bewertung. Alle Referenzen des Bewerbers oder der Bewerberin werden auf einer Skala von 0 bis 9 Punkten bewertet. Es

wird keine Gewichtung der Bepunktung vorgenommen.

Durch den Auftraggeber werden maximal fünf geeignete Bewerberinnen oder Bewerber ausgewählt. Die ausgewählten Bewerberinnen/Bewerber werden vom Auftraggeber zur Angebotsabgabe und zur Verhandlung aufgefordert.

Es können insgesamt maximal 27 Bewertungspunkte erreicht werden.

Die Bestplatzierten, maximal fünf Bewerberinnen oder Bewerber, werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei gleicher Eignung entscheidet die Bewertung der Referenzen des Bewerbers /der Bewerberin bzw. der Bewerbungsgemeinschaft aus den letzten drei Jahren über bereits bearbeitete Aufträge im Bereich der Impactanalyse von Klimaschutzstrategien/-maßnahmen oder Energiekonzepten.

Es gelangen nur diejenigen Teilnahmeanträge in die Prüfung und Wertung der Eignung, die nicht einem Ausschlusskriterium nach diesen Teilnahmeunterlagen (s. Nr. IV.C) oder den Vergabevorschriften unterfallen.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated yes

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

IV.2.2. Information about electronic auction

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

13/089

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

6.9.2013 - 10:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

13.9.2013

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Date: 7.10.2013

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

VI.3. Additional information

Beim Teilnahmewettbewerb werden die Teilnahmeunterlagen den Bewerbern über die im Anhang A genannte Kontaktstelle (Vergabemarktplatz NRW) unter <http://www.evergabe.nrw.de> zur Verfügung gestellt. Die Nutzung des Vergabemarktplatzes NRW ist kostenfrei. Nach einer Registrierung und erneuten Anmeldung können die Teilnahmeunterlagen angefordert bzw. heruntergeladen werden. Unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> finden Sie weitere Informationen.

Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW spätestens bis zum 26.8.2013 zu stellen.

Der Teilnahmeantrag kann bis zu dem in IV.3.4 genannten Termin eingereicht werden entweder

- elektronisch mittels fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur über den Vergabemarktplatz NRW (<http://www.evergabe.nrw.de>) oder
- schriftlich in dreifacher Ausfertigung (1 Original, 2 Kopien) beim Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz, Schwannstr. 3, 40476 Düsseldorf

Die Teilnahmeanträge sind gemäß den „Hinweisen zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen“ (VOL 4a EG) einzureichen.

Die schriftlichen Teilnahmeunterlagen sollten in kopierfähiger Form, d.h. ohne Prospekthüllen, Spiral- oder Klebebindungen usw. eingereicht werden.

Nachträgliche Änderungen oder Berichtigungen der Teilnahmeanträge sind als solche zu kennzeichnen und müssen in derselben Form wie der Teilnahmeantrag selbst und mit dem Zusatz „Nachtrag“ eingereicht werden.

Änderungen oder Berichtigungen sind nur bis zum Ablauf der Teilnahmefrist zulässig.

Die Vergabestelle wird Teilnahmeanträge zwingend ausschließen, wenn einer der nachfolgend genannten Ausschlussgründe vorliegt:

- a) Der Teilnahmeantrag ist nach dem 6.9.2013, 10:00 Uhr, und damit verspätet zugegangen und der Bewerber hat die Verspätung zu vertreten. Sofern der Bewerber die Verspätung nicht zu vertreten hat, muss er der Vergabestelle unverzüglich die Gründe für die Verspätung mitteilen.
- b) Der Teilnahmeantrag ist vom Bewerber nicht rechtsverbindlich unterschrieben.
- c) Ein Ausschlusskriterium wird erfüllt.
- d) Formerfordernisse sind nicht eingehalten.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Düsseldorf

Postal address: Am Bonnhof 35

Town: Düsseldorf

Postal code: 40474

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brd.nrw.de

Telephone: +49 2114753131

Fax: +49 2114753989

Internet address: <http://www.bezreg-duesseldorf.nrw.de/>

VI.4.2. Review procedure

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Ministerium für Klimaschutz und Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3

Town: Düsseldorf

Postal code: 40476

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@mkulnv.nrw.de

Telephone: +49 2114566766

Fax: +49 2114566430

Internet address: www.umwelt.nrw.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

6.8.2013